

Les horaires

La page **woxx.lu/kino** vous dira exactement où et quand trouver la prochaine séance !

Die Uhrzeiten

Auf der Seite **woxx.lu/kino** finden Sie alle Infos, die Sie brauchen, um Ihren nächsten Kinobesuch zu organisieren!

- XXXX = excellent
- XXX = bon
- XX = moyen
- X = mauvais

Commentaires:

- ja = Joël Adami
- lc = Luc Caregari
- sh = Susanne Hangarter
- tj = Tessie Jakobs
- lm = Raymond Klein
- is = Isabel Spigarelli
- ft = Florent Toniello
- dw = Danièle Weber

Multiplex :

Diekirch
Scala

Dudelange
Starlight

Esch-sur-Alzette
Kinopolis Belval

Luxembourg-ville
Kinopolis Kirchberg
Utopia (pour les réservations du soir : tél. 22 46 11)

KINO | 25.06. - 29.06. / CINÉMA DU SUD 01.07.



Eine peruanische Bäuerin kämpft gegen den größten Goldproduzenten der Welt: „Máxima“ läuft am Donnerstag, dem 1. Juli, um 19 Uhr im Rahmen des Cinéma du Sud im Musée national des mines de fer in Rümelingen.

cinéma du sud

Máxima

Peru/USA 2019, Dokumentarfilm
von Claudia Sparrow. 88'.
Sp. & eng. O.-Ton + eng. Ut.

Musée national des mines de fer,
Rumelange, 1.7. um 19h.

Máxima Acuña und ihrer Familie besitzen ein kleines, abgelegenes Grundstück im peruanischen Hochland. Die Acuñas leben ausschließlich von dem, was die Natur um sie herum hervorbringt, aber ihr Land steht einem Multimilliarden-Dollar-Bergbau-Projekt im Weg. Konfrontiert mit Einschüchterung, Gewalt und strafrechtlicher Verfolgung erleben wir Máximas unermüdlichen Kampf für Gerechtigkeit, der sie vom Obersten Gerichtshof Perus bis vor die Türen der Weltbank in Washington D.C. führt.

a jeté un sort terrible aux villageois : la source est asséchée, les habitants, rançonnés, les hommes, kidnappés. C'est dans ce contexte hostile que naît un minuscule bambin : Kirikou, un enfant indépendant, vif et rusé. Il n'accepte pas la terreur qui règne sur son village et veut le délivrer. Un jour, il arrive à la montagne Interdite où habite le Sage, qui connaît le secret de Karaba la sorcière.

XXXX Ein erstklassiger, witziger und noch dazu spannender Kinderzeichentrickfilm. Die naiven, in satten Farben gehaltenen Bilder machen ihn zu einem Augenschmaus, auch für erwachsene Comicfreund*innen. Unbedingt sehenswert. (Karin Enser)

Sweat

PL/S 2020 von Magnus von Horn.
Mit Magdalena Kolesnik,
Julian Swiezewski und Aleksandra Konieczna. 106'. O.-Ton + Ut. Ab 16.

Kinopolis Belval, 25.6. um 19h30.

extra

Kirikou et la sorcière

B/L/F 1998 dessin animé de
Michel Ocelot. 74'. V. lux. Pour tous.

Prabbeli, 25.6 à 20h.

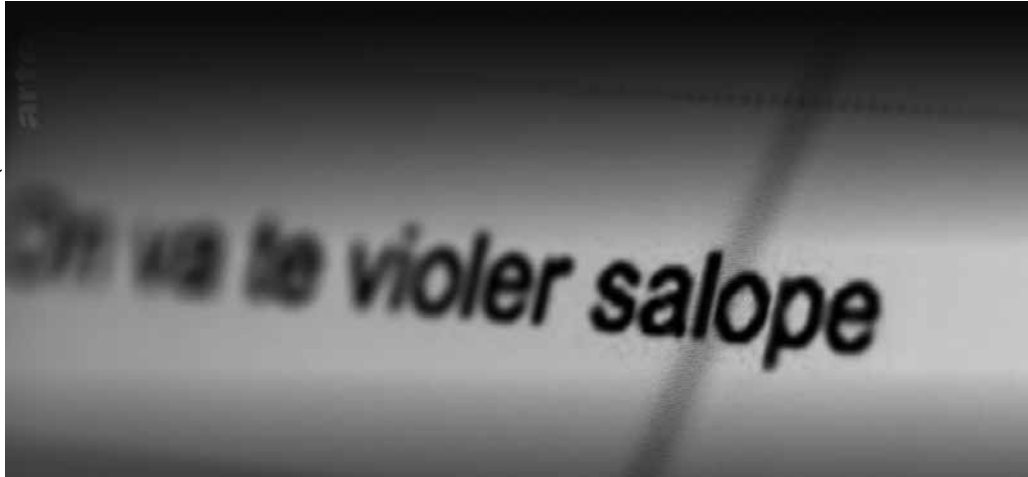
Dans un village africain, Karaba la sorcière, aussi belle que méchante,

Drei Tage im Leben der Fitness-Influencerin Sylwia Zajac: Dank der Sozialen Netzwerke ist sie ein Star mit einer großen Anhängerschaft geworden. Dabei kann sich Sylwia stets auf ihre Mitarbeiter*innen verlassen. Doch sie vermisst echte Intimität und leidet unter starkem Druck. Ihr Lebensstil, der in permanenter, zur Schau gestellter Selbstoptimierung besteht, erschöpft sie sehr.

FILMKRITIK

KINO | 25.06. - 29.06.

BILDQUELLE: SCREENSHOT/ARTE



Hass gegen Frauen
ist keine Seltenheit –
sowohl auf der Straße
als auch im Internet

programm

A Quiet Place: Part II

USA 2020 von John Krasinski.
Mit Emily Blunt, Cillian Murphy und
Millicent Simmonds. 97'. O.-Ton + Ut.
Ab 16.

Kinopolis Belval und Kirchberg, Scala

Familie Abott hat zwar nun eine Methode mit den geräuschjagenden Kreaturen umzugehen, allerdings hört ihr Überlebenskampf nicht auf. Es ist an der Zeit sich den Bedrohungen der Außenwelt zu stellen und dafür den Wirkungskreis ihrer bisherigen Farm-Heimat verlassen.

ADN

F/DZ 2021 de et avec Maïwenn.
Avec Louis Garrel, Marine Vachet et
Fanny Ardant. 90'. V.o. Pour tous.

Utopia

Neige rend régulièrement visite à Émir, son grand-père algérien qui vit désormais en maison de retraite. Elle adore et admire ce pilier de la famille, qui l'a élevée et surtout protégée de la toxicité de ses parents. Heureusement, Neige peut compter sur le soutien et l'humour de François, son ex. La mort du grand-père va déclencher une tempête familiale et une profonde crise identitaire chez elle. Dès lors, elle va vouloir comprendre et connaître son ADN.

Ainbo - Spirit of the Amazon

NL/PE 2021, Animationsfilm von
Richard Claus und Jose Zelada. 95'.
Dt. Fassung. Für alle.

Kinopolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuof Kino, Orion, Prabbelli, Scala, Starlight, Sura

Ainbo ist im Amazonas geboren und groß geworden. Doch ihre Heimat verändert sich: Durch die Gier der Menschen sterben immer mehr Bäume und auch durch die Ausschachtung der Natur mit illegalen Minen gerät der gesamte Dschungel in Gefahr. Nun ist es an Ainbo, ihre paradiesische Heimat zu retten. Mit dem Gürteltier Dillo und dem Tapir Vaca, die zugleich ihre spirituellen Gefährten sind, stürzt sie sich ins Abenteuer.

Cash Truck

USA/GB 2021 von Guy Ritchie.
Mit Jason Statham, Josh Hartnett und
Holt McCallany. 119'. O.-Ton + Ut.
Ab 16.

CYBERMOBBING

#dreckshure

Isabel Spigarelli

Die Doku #dreckshure thematisiert Hass gegen Frauen im Netz. Knackpunkt: Die Opfer sind vorwiegend Personen des öffentlichen Lebens und Männer geben Ratschläge.

Sie sollen aufgeschlitzt und vergewaltigt werden. Brutal ermordet. Erniedrigt. Die Doku #dreckshure von Florence Hainaut und Myriam Leroy beginnt mit hasserfüllten Aussagen aus dem Internet, vorgetragen von den Opfern. Das sind hier vor allem Frauen, die in der Öffentlichkeit stehen. Aktivistinnen, Anwältinnen, Youtuberinnen, Schriftstellerinnen, Politikerinnen oder Journalistinnen. Die Filmemacherinnen wollen mit ihrer Doku wachrütteln: Es handelt sich bei Gewalt gegen Frauen nicht um bedauerliche Einzelfälle. Eine wichtige Botschaft, auch wenn die Doku fragwürdige Aspekte aufweist.

„Frauen werden nicht respektiert, sondern verachtet und das finden alle so normal, dass nicht einmal darüber geredet wird.“ Das sagen Hainaut und Leroy kurz nach Beginn des Films. „Also müssen wir Journalistinnen, die diesen Hass oft am eigenen Leib erfahren, die Stimme erheben (...), damit niemand mehr sagen kann, er hätte nichts davon gewusst.“ Zwischendurch werden Zahlen eingeblendet: 73 Prozent der Frauen, die 2015 an einer Studie der UNO teilnahmen, wurden im Netz mit einer Gewalterfahrung konfrontiert. Schwarze Frauen sind besonders

gefährdet. Aus dem Off heißt es: „Das sind keine Einzelfälle mehr, das ist ein gesellschaftliches Phänomen.“

Hainaut und Leroy führen Interviews mit betroffenen Frauen. Die erzählen ihre Geschichte selbst, sichtbar mitgenommen. Unter ihnen sind bekannte Namen wie die deutsche Politikerin Renate Künast (Die Grünen) oder Natascha Kampusch. Kampusch wurde als Achtjährige entführt und zehn Jahre lang im Keller des Täters festgehalten. Mit achtzehn gelang ihr die Flucht. Am Anfang hätten die Menschen sie bemitleidet und ihr gut zugeredet, sagt sie. Das schlug jedoch um: Bald wurde ihr im Internet vorgeworfen, ihre Entführung aus Geldgier inszeniert zu haben. Sie erfuhr, wie viele andere weibliche Opfer, sexualisierte verbale Gewalt.

Bei den Täter*innen, die in der Doku anonym zitiert werden, handelt es sich größtenteils um Männer. Oft aus rechten oder rechtsextremen Kreisen. Unter den Hassredner*innen befinden sich auch Frauen, doch das eher selten. Umso erstaunlicher ist die Wahl der Filmemacherinnen: Wenn es um die soziologische Untersuchung des Phänomens geht oder um juristische Fragen, was Frauen und andere Opfer gegen Hass im Netz machen können, kommen Männer zu Wort obwohl die Opfer selbst teilweise Anwältinnen sind. Das ist angesichts des Themas unpassend.

Doch auch die Wahl der Interviewpartnerinnen ist unglücklich. Zwar sind Menschen unterschiedlicher Hautfarben und unterschiedlichen Alters repräsentiert, doch die meisten – wenn nicht sogar alle – sind öffentliche Personen und volljährig. Doch was ist mit Jugendlichen, die Hass im Netz erfahren? Mit Frauen, die nicht über die finanziellen Mittel verfügen, um gegen die Täter*innen vorzugehen? 2019 sagte Barbara Gorges-Wagner vom Kanner-Jugendtelefon zur Situation in Luxemburg im Interview mit der woxx: „Es sind deutlich mehr Mädchen, die sich an unsere Helpline wenden, als Jungs. Grundsätzlich sind die Anrufer zwischen elf und siebzehn Jahre alt.“ Die Tatsache, dass Hassrede gegen Frauen so früh beginnt, wird in der Doku kaum thematisiert.

Auch die Incel-Szene wird nicht erwähnt: Eine wachsende, internationale Internet-Community, die wiederholt und explizit zu Gewalt an Frauen aufruft. Manche von ihnen setzen ihre Fantasien bei Amokläufen in die Tat um. Empfehlenswerte Lektüre hierzu: Susanne Kaisers „Politische Männlichkeit. Wie Incels, Fundamentalisten und Autoritäre für das Patriarchat mobil machen“ und Veronika Krachers „Incels – Geschichte, Sprache und Ideologie eines Online-Kults“.

Bis zum 4. Dezember in der Arte-Mediathek.

KINO | 25.06. - 29.06.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Der verschlossene Einzelgänger „H“ nimmt einen Job bei einer Geldtransporter-Firma an, die jede Woche hunderte von Millionen Dollar durch Los Angeles fährt. Gleich bei seinem ersten Einsatz wird der Geldtransport überfallen und zur Überraschung seiner Kollegen setzt H die Gangster im Alleingang außer Gefecht und wartet mit ungeahnten Präzisionsfähigkeiten auf.

Chacun chez soi

F 2021 de et avec Michèle Laroque. Avec Stéphane De Groodt et Alice de Lencquesaing. 83'. V.o. À partir de 6 ans.

Kursaal, Waasserhaus

Catherine et Yann sont en couple et amoureux depuis de nombreuses années. Mais depuis que Yann a quitté son boulot, il s'est pris de passion pour les bonsaïs. Une passion dévorante qui prend beaucoup de place aux yeux de Catherine, qui se sent quelque peu délaissée. La situation ne va pas s'arranger lorsque leur fille Anna et son copain Thomas viennent s'installer chez eux suite à une galère d'appartement. La cohabitation s'avère plus que difficile pour les deux couples que tout oppose.

Cinquième set

F 2020 de Quentin Reynaud. Avec Alex Lutz, Ana Girardot et Kristin Scott Thomas. 113'. V.o. Pour tous.

Utopia

À presque 38 ans, Thomas est un tennisman qui n'a jamais brillé. Pourtant, il y a 17 ans, il était l'un des plus grands espoirs du tennis. Mais une défaite en demi-finale l'a traumatisé et depuis, il est resté dans les profondeurs du classement. Aujourd'hui, il se prépare à ce qui devrait être son dernier tournoi. Mais il refuse d'abdiquer. Subitement enivré par un désir de sauver son honneur, il se lance dans un combat homérique improbable au résultat incertain.

Cruella

USA 2021 von Craig Gillespie. Mit Emma Stone, Emma Thompson und Joel Fry. 134'. Ab 6.

Kinopolis Belval und Kirchberg, Kulturhuuf Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura

Im London der 1970er-Jahre will sich die schlaue Trickbetrügerin Estella durch ihren unverwechselbaren Look einen Ruf erarbeiten. Dass sie eines Tages der ikonischen Fashion-Legende Baronin von Hellman ins Auge fällt, ist ein großer Schritt nach vorn. Doch Estelle wendet sich immer mehr ihrer boshaften Seite zu, und wird zur rachsüchtigen Cruella de Vil.

Druk

(Another Round) DK 2020 von Thomas Vinterberg. Mit Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen und Lars Ranthe. 115'. O-Ton + Ut. Ab 12.

Starlight

Martin ist Sekundarschullehrer. Ermutigt durch eine Promille-Theorie, stürzt er sich gemeinsam mit drei Kollegen in ein Experiment, um den Alkoholkonsum im Alltag konstant zu halten. Das Ergebnis ist am Anfang positiv. Doch die Auswirkungen lassen nicht lange auf sich warten. **XX** Vinterberg adresse une déclaration d'amour-haine à l'alcool, un peu perverse, mais par instants émouvante lorsqu'elle s'aventure sur le terrain du temps qui passe et délite relations et espoirs. (ft)

Freaky

USA 2020 von Christopher Landon. Mit Kathryn Newton, Vince Vaughn und Celeste O'Connor. 102'. O-Ton + Ut. Ab 16.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Seit einiger Zeit treibt der berüchtigte Serienmörder „Blissfield Butcher“ sein Unwesen, wovon auch die 17-jährige Schülerin Millie nicht verschont bleibt. Als sie ihm fast zum Opfer fällt, wird ein uralter Fluch ausgelöst, und die beiden tauschen ihre Körper. Millie hat daraufhin nur 24 Stunden Zeit, um den Fluch rückgängig zu machen, da sie

sonst für immer im Körper des Killers feststecken wird.

Gekijouban Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha Hen

(Demon Slayer - Mugen Train) J 2020, Animationsfilm von Haruo Sotozaki. 117'. Ab 16.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Tanjiro, ein gutherziger Junge, lebt mit seiner Familie in den Bergen. Als sie von einem Dämon attackiert werden, überleben nur er und seine kleine Schwester Nezuko. Doch wird sie durch den Angriff in eine andere Gestalt verwandelt. Tanjiro schließt sich folglich einer Gruppe von Dämonenjägern an, um Nezuko wieder in einen Menschen zurückzuverwandeln.

Ibrahim

NEW F 2020 de et avec Samir Guesmi. Avec Abdel Bendaher et Rabah Naït Oufella. 80'. V.o. À partir de 6 ans.

Utopia

La vie du jeune Ibrahim se partage entre son père, Ahmed, écailler à la brasserie du Royal Opéra, sérieux et réservé, et son ami du lycée technique, Achille, plus âgé que lui et spécialiste des mauvais coups. C'est précisément à cause de l'un d'eux que le rêve d'Achille de retrouver une dignité se brise lorsqu'il doit régler la note d'un vol commis par son fils et qui a mal tourné. Les rapports se tendent, mais Ibrahim décide alors de prendre tous les risques pour réparer sa faute.

Le discours

NEW F 2020 de Laurent Tirard. Avec Benjamin Lavernhe, Sara Giraudeau et Kyan Khojandi. 88'. V.o. Pour tous.

Kinopolis Kirchberg

Adrien est coincé à un dîner de famille où papa ressort la même anecdote que d'habitude, maman ressert le sempiternel gigot et Sophie, sa sœur, écoute son futur mari comme s'il était Einstein. Alors il attend que Sonia réponde à son SMS et mette fin à la « pause » qu'elle lui fait subir depuis un mois. Mais elle ne répond pas. Et pour couronner le tout, voilà que Ludo, son futur beau-frère, lui demande de faire un discours au mariage.

Trois hommes et un vol qui a mal tourné : « Ibrahim » raconte les rapports tendus entre un père et son fils. À l'Utopia.



KINO | 25.06. - 29.06.

In den regionalen Kinos

BETTEMBOURG / LE PARIS

Cruella
Minari
Opération Portugal
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It

ECHTERNACH / SURÄ

Ainbo - Spirit of the Amazon
Cruella
Minari
Opération Portugal
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs. Billie Holiday

GREVENMACHER / KULTURHUEF

Ainbo - Spirit of the Amazon
Cruella
Minari
Opération Portugal
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
Tom and Jerry

KAHLER / KINOLER

Ainbo - Spirit of the Amazon
Minari
Opération Portugal
The Father

MONDORF / CINÉ WAASSERHAUS

Chacun chez soi
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Misfits
Tom and Jerry

RUMELANGE / KURSAAL

Chacun chez soi
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The Misfits
Tom and Jerry

TROISVIERGES / ORION

Ainbo - Spirit of the Amazon
Cruella
Minari
Opération Portugal
The Sound of Philadelphia

WILTZ / PRABELLI

Ainbo - Spirit of the Amazon
Cruella
Minari
Opération Portugal
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs. Billie Holiday



Dans « Médecin de nuit », Mikaël, embarqué dans un trafic, rédige des ordonnances frauduleuses de Subutex, médicament au principe actif proche de la morphine. À l'Utopia.

Leviano

P 2017 von Justin Amorim.
Mit Diana Marquês Guerra, Anabela Teixeira und José Fidalgo. 102'.
O.-Ton + Ut. Ab 12.

Utopia

Die Party zum 50. Geburtstag der Mutter wird anders als erwartet. Das Leben ihrer Töchter wird auf den Kopf gestellt, als ihre Mutter auf mysteriöse Weise verschwindet und nicht mehr aufzufinden ist. Die Suche nach ihr deckt einige Geheimnisse der Familie auf und führt die Schwestern auch zu sich selbst.

Mandibules

F 2021 de Quentin Dupieux.
Avec Adèle Exarchopoulos, Grégoire Ludig et David Marsais. 77'. V.o.
À partir de 6 ans.

Utopia

Jean-Gab et Manu, deux amis simples d'esprit, trouvent une mouche géante coincée dans le coffre d'une voiture et se mettent en tête de la dresser pour gagner de l'argent avec. On connaît et on aime souvent Quentin Dupieux pour son ton décalé et ses histoires abracadabrantes. Mais ici, le duo comique tout comme les seconds rôles accumulent les attitudes énervantes, et l'ensemble ressemble plus à une blague potache qu'à un film digne du grand écran. (ft)

Minari

TIPP NEW USA 2020 von Lee Isaac Chung. Mit Steven Yeun, Alan S. Kim und Yuh-jung Youn. 115'. Koreanischer & engl. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinoler, Kulturhuef Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Utopia

Der koreanische Immigrant Jacob Yi zieht in den 1980er-Jahren mit seiner Familie von der Westküste der USA ins ländliche Arkansas, um seinen Traum von einer eigenen Farm zu verwirklichen. Doch der Neubeginn bringt viele Herausforderungen mit sich. Die Kinder David und Anne langweilen sich auf dem Land, und bald kriselt es in der Ehe von Jacob und Monica. Unterstützung bietet die unkonventionelle, aus Korea nachgereiste Großmutter.

Médecin de nuit

NEW F 2020 d'Élie Wajeman.
Avec Vincent Macaigne, Sara Giraudeau et Pio Marmaï. 82'. V.o.
À partir de 12 ans.

Utopia

Mikaël est médecin de nuit. Il soigne des patients de quartiers difficiles, mais aussi ceux que personne ne veut voir : les toxicomanes. Tirailé entre sa femme et sa maîtresse, entraîné par son cousin pharmacien dans un dangereux trafic d'ordonnances frauduleuses de Subutex, sa vie est un chaos. Mikaël n'a plus le choix : il doit reprendre son destin en main.

woxx

dat anert abonnement
l'autre abonnement



Tél.: 29 79 99-0 • Fax: 29 79 79 • abo@woxx.lu

KINO | 25.06. - 29.06.

Nobody

NEW USA 2021 von Ilya Naishuller. Mit Bob Odenkirk, Connie Nielsen und Christopher Lloyd. 92'. O.-Ton + Ut. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg

Familienvater Hutch Mansell führt ein einfaches Leben, und zieht kaum Aufmerksamkeit auf sich. Nachdem er eines Tages eine Frau rettet, die von einer Gruppe Männer belästigt wird, gerät er jedoch ins Visier eines gefährlichen Drogenbarons.

Nomadland

USA 2020 von Chloé Zhao. Mit Frances McDormand, David Strathairn und Charlene Swankie. 107'. Ab 6.

Starlight, Utopia

Nach dem wirtschaftlichen Kollaps ihres Arbeitgebers lässt die verwitwete Fern ihr gewöhnliches Alltagsleben hinter sich. Jobs gibt es keine mehr in ihrer Umgebung und ihr Heimatort versinkt zunehmend in Tristesse und Armut. Deshalb bricht Fern auf eine Reise durch den amerikanischen Westen auf. Wo immer sie sich niederlässt, nimmt sie Teilzeitstellen an. Sie genießt ihre Freiheit und die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen.

XXXX Ein berührender Film - ohne moralischen Zeigefinger, dafür aber mit starken Frauenfiguren. (is)

Opération Portugal

NEW F 2021 de Frank Cimièr. Avec D'Jal, Sarah Perles et Pierre Azéma. 95'. V.o. À partir de 12 ans.

Kinepolis Belval et Kirchberg, Kinoler, Kulturhuuf Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura

Hakim, 35 ans, sympathique flic de quartier d'origine marocaine, doit infiltrer la communauté portugaise pour les besoins d'une enquête. Mais peut-on devenir Portugais en trois jours ? Surtout quand on sait qu'en intervention Hakim est une catastrophe ambulante. Rapidement pris au piège entre ses sentiments et sa mission, Hakim, qui vit seul avec sa mère, va découvrir une communauté, mais aussi une famille.

Peter Rabbit 2: The Runaway

USA/AUS/IND 2020, Animationsfilm von Will Gluck. Mit James Corden, Domhnall Gleeson und Rose Byrne. 85'. Für alle.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kulturhuuf Kino, Kursaal, Le Paris, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus

Thomas McGregor und seine frühere Nachbarin Bea haben in Anwesenheit der Hasen geheiratet und versuchen, sich an das Leben mit der Hasenfamilie zu gewöhnen. Peter gibt sich Mühe, nicht in Schwierigkeiten zu geraten, doch sein Ruf eilt ihm immer wieder weit voraus. Davon frustriert beschließt er, den Garten zu verlassen und sich in die Großstadt aufzumachen. Dort gerät er allerdings immer wieder in gefährliche Situationen.

Promising Young Woman

USA/GB 2020 von Emerald Fennell. Mit Carey Mulligan, Bo Burnham und Alison Brie. 113'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Utopia

In Cassies Leben ist nichts, wie es scheint. Sie ist klug, gerissen und führt bei Nacht, angetrieben von einem Trauma aus ihrer Vergangenheit, ein mörderisches Doppelleben. Abend für Abend besucht sie Bars und Clubs, um sich an Männern zu rächen, die sich an hilflosen Frauen vergehen. Doch eine unerwartete Begegnung könnte ihr schließlich die Möglichkeit bieten, einige ihrer eigenen Fehler aus der Vergangenheit wieder gutzumachen. **XX** Côté moins, le film laisse planer une dérangeante ambiguïté sur la vengeance féminine après des abus sexuels, au point qu'on se demande

quelle peut bien être sa « morale ». Côté plus, une réalisation réussie où les images et la musique se mêlent dans des plans très soignés. Malgré le malaise, le cinéma l'emporte. (ft)

Quo Vadis, Aida?

BIH/A/RO/NL/D/PL/F/TR 2020 von Jasmila Zbanic. Mit Jasna Djuricic, Johan Heldenbergh und Raymond Thiry. 104'. Bosnischer, eng. & nl. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Utopia

Srebrenica, Juli 1995. Aida wird als Dolmetscherin für die Blauhelme verpflichtet. Deren Lager ist bald überbevölkert: Die völlig verängstigten Bewohner*innen suchen dort zu Tausenden Schutz vor dem bevorstehenden Einsatz der serbischen Armee. Aida übersetzt die Anweisungen und soll die Menge beschwichtigen, doch sie erlangt bald die Gewissheit, dass das Schlimmste nicht mehr zu verhindern ist. Sie beschließt daraufhin, alles aufs Spiel zu setzen, um ihren Mann und ihre beiden Söhne zu retten, die im Lager festgehalten werden. **XXXX** Zbanic ist mit „Quo Vadis, Aida?“ ein beeindruckendes Historiendrama gelungen. Auf dem LuxFilmFest wurde der Film wohlverdient mit dem Hauptpreis ausgezeichnet. (tj)

Sea Level 2 : L'arche magique

RUS/H 2020, film d'animation de Vasilij Rovenskij. 82'. V. fr. À partir de 6 ans.

Kinepolis Kirchberg

Un jeune dauphin à l'imagination débordante sauve sa ville des méchantes murènes et retrouve son père après avoir découvert une arche magique qui réalise les souhaits.

Stage Mother

NEW CDN 2020 von Thom Fitzgerald. Mit Jacki Weaver, Lucy Liu und Adrian Grenier. 92'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Kinepolis Kirchberg

Nach dem tragischen Tod ihres Sohnes an einer Überdosis macht die texanische Kirchenchorleiterin Maybelline sich auf den Weg nach San Francisco. Dort überrascht sie alle, indem sie ihr Erbe antritt und den Drag-Club ihres Sohnes übernimmt. Das Lokal steht kurz vor dem finanziellen Ruin, doch Maybelline lässt nichts unversucht, um es zu retten. Dabei helfen ihr der Freund und die beste Freundin ihres Sohnes.

Eine Familie koreanischer Einwanderer geben alles, um ihren amerikanischen Traum zu verwirklichen: „Minari“ – neu in den regionalen Kinos und im Utopia.



KINO | 25.06. - 29.06.

The Conjuring: The Devil Made Me Do It

USA/GB 2021 von Michael Chaves.
Mit Vera Farmiga, Patrick Wilson und Ruairi O'Connor. 112'. Ab 16.

**Kinepolis Belval und Kirchberg,
Kulturhuof Kino, Kursaal, Le Paris,
Scala, Starlight, Waasserhaus**

Ein erschreckender Mordfall und eine mysteriöse böse Präsenz erschüttern selbst die paranormalen Ermittler Ed und Lorraine Warren bis ins Mark. In ihrem aktuellen Fall geht es um den Schutz der Seele eines kleinen Jungen. Dabei begeben sie sich in eine unbekannte Welt. Das erste Mal in der amerikanischen Geschichte, beruft sich ein des Mordes verdächtiger Mann auf dämonische Besessenheit als Verteidigungslinie.

The Courier

NEW GB/USA 2020 von Dominic Cooke.
Mit Benedict Cumberbatch, Rachel Brosnahan und Jessie Buckley. 112'. O.-Ton + Ut Ab 12.

Kinepolis Kirchberg

Der britische Ingenieur Greville Wynne reist Anfang der 1960er-Jahre ständig nach Osteuropa und wird deshalb vom britischen MI-6 und der amerikanischen CIA-Mitarbeiterin Emily Donovan als Spion angeworben. Wynne soll Kontakt zu dem sowjetischen Oberst Oleg Penkowski

aufnehmen. Als russische Quelle kann dieser an nützliche Informationen gelangen, die inmitten des Kalten Krieges das nukleare Aufrüsten der USA und UdSSR entschärfen sollen.

The Father

F/GB 2020 von Florian Zeller.
Mit Anthony Hopkins, Olivia Colman und Mark Gatiss. 97'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

**Kinoler, Kulturhuof Kino, Kursaal,
Prabbeli, Scala, Starlight, Sura,
Utopia**

Anne ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony. Als lebenserfahrener, stolzer Mann lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung durch eine Pflegekraft ab und weigert sich standhaft, seine komfortable Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiterhin allein zurechtzukommen.

✖ C'est donc dans la performance de Hopkins et celle d'Olivia Colman, adéquat contrepont, qu'il faut aller chercher l'intérêt de ce film. (...) Mais il ne faudrait pas ériger le film en sommet du septième art : la récente période de disette cinématographique et la renommée du dramaturge participent très certainement à un phénomène de cercle vertueux qui va au-delà de ses qualités. (ft)

The Loud House Movie

USA 2020, film d'animation de Chris Savino. 59'. V. fr. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg

Le film, adapté de la série télévisée, suit la famille Loud en Écosse, où ses membres découvrent qu'ils sont les descendants de la famille royale écossaise.

The Misfits

USA 2021 von Renny Harlin.
Mit Jamie Chung, Pierce Brosnan und Nick Cannon. 94'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

**Kinepolis Kirchberg, Kursaal,
Waasserhaus**

Selbst ein Hochsicherheitsgefängnis kann Richard Pace, einen brillanten internationalen Dieb, nicht aufhalten. Doch seine waghalsige Flucht und Verfolgungsjagd, bei der er dem FBI entkommt, endet damit, dass er von „The Misfits“, einer Bande moderner Robin Hoods, aufgespürt wird. Die erfahrene Gruppe überredet Pace, sich ihnen anzuschließen, um den Raub des Jahrhunderts durchzuführen.

The Sound of Philadelphia

F/B/USA de Jérémie Guez.
Avec Matthias Schoenaerts, Joel Kinnaman et Ryan Phillippe. 105'. V.o. ang. + s.-t. À partir de 6 ans.

Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Utopia

Philadelphie. Il y a trente ans, la famille de Michael a recueilli Peter à la mort de son père, dans des circonstances opaques. Aujourd'hui, Peter et Michael sont deux petits malfrats aux tempéraments opposés. L'un est aussi violent et exubérant que l'autre est taciturne. Quand Michael est désigné comme « gênant » par la mafia italienne, le passé trouble de la famille ressurgit.

The United States vs. Billie Holiday

USA 2021 von Lee Daniels.
Mit Andra Day, Garrett Hedlund und Natasha Lyonne. 131'. Dt. Fassung. Ab 16.

Prabbeli, Sura

In den 1940er-Jahren konsumiert die legendäre Billie Holiday, eine der größten Jazzsängerinnen aller Zeiten, diverse Drogen. Sie wird zur Zielscheibe einer Undercover-Operation des Federal Department of Narcotics unter der Leitung des schwarzen Bundesagenten Jimmy Fletcher, mit dem sie eine stürmische Affäre hat.

✖ Queerbaiting, eine unplausible Liebesgeschichte und ein zu starker Fokus auf Drogenkonsum: Kritikwürdig ist an Lee Daniels Film einiges. Zum Glück macht Hauptdarstellerin Andra Day vieles davon wett. (tj)

Tom and Jerry

GB/USA 2021 von Tim Story.
Mit Chloë Grace Moretz, Michael Peña und Jordan Bolger. 111'. Für alle.

**Kinepolis Belval und Kirchberg,
Kulturhuof Kino, Kursaal, Scala,
Utopia, Waasserhaus**

Jerry zieht am Vorabend der wichtigsten Hochzeit des Jahrhunderts in New Yorks bestes Hotel ein und genießt seinen Aufenthalt in vollen Zügen. Dies gefällt den Hoteliers natürlich überhaupt nicht und so suchen sie Hilfe, um das Nagetier loszuwerden. Diese Hilfe kommt in der Form von Jerrys altem Rivalen Tom, der fortan versucht, Jerry aus dem Hotel zu vertreiben.

✖ Pour celles et ceux qui ont grandi devant les dessins animés Hanna-Barbera (et pour les enfants en général), il y a un réel plaisir à retrouver les courses-poursuites des deux acolytes. L'intrigue principale qui les relie à un mariage fastueux dans

Sur cette image au moins, le film « Opération Portugal » ne semble rompre avec le cliché qui fait de tous les hommes portugais des ouvriers... Dans toutes les salles.



KINO | 25.06. - 29.06.

CINÉMATHÈQUE | 25.07. - 04.07.



Die erkonservative Maybelline erbt den Drag Club ihres verstorbenen Sohnes und versucht diesen zu retten: „Stage Mother“ – neu im Kinopolis Kirchberg.

un hôtel new-yorkais est elle plus laborieuse et trop lisse. Plutôt pour les nostalgiques. (ft)

Trolls World Tour
USA 2020, Animationsfilm von Walt Dohrn und David P. Smith. 93'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinopolis Kirchberg
Glitzernd und glücklich leben Königin Poppy und Branch in ihrer bunten Kolonie. Eine Entdeckung jedoch bringt ihr Weltbild ins Wanken: Es gibt anscheinend noch andere Trolle da draußen, die sich über unterschiedliche Musikstile definieren. Doch Hard-Rockerin Queen Barb will die verschiedenen Stile zerstören, damit Rock über allem steht. Die unterschiedlichen Trolle müssen sich nun zusammenschließen und das Unmögliche versuchen: trotz ihrer Verschiedenheit eine Harmonie zu erzeugen.

Un tour chez ma fille
F 2021 d'Éric Lavaine.
Avec Josiane Balasko, Mathilde Seigner et Jérôme Commandeur. 85'. V.o. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval et Kirchberg
Cette fois-ci, c'est elle qui débarque ! Jacqueline, en pleins travaux dans son appartement, est joyeusement contrainte d'aller vivre « quelques

jours » chez sa fille aînée Carole et son gendre, en pleine thérapie de couple. Ces « quelques jours » se transforment en « quelques mois », Jacqueline se sent vite chez elle, prépare les dîners, accapare la télévision, réorganise la cuisine.

Villa Caprice
F 2021 de Bernard Stora.
Avec Niels Arestrup, Patrick Bruel et Irène Jacob. 103'. V.o. À partir de 12 ans.

Utopia
Avocat célèbre, Luc Germon pense atteindre la consécration lorsque Gilles Fontaine, l'un des patrons les plus puissants de France, lui demande de prendre sa défense. L'homme d'affaires est soupçonné d'avoir acquis dans des conditions douteuses une magnifique propriété sur la Côte d'Azur, la Villa Caprice. Humilié et furieux de s'être laissé piéger, Fontaine compte sur l'habileté de Germon pour le tirer de ce mauvais pas. Mais une étrange relation de pouvoir s'installe bientôt entre les deux hommes, en principe alliés.

Weißbier im Blut
D 2021 von Jörg Graser.
Mit Sigi Zimmerschied, Brigitte Hobmeier und Luise Kinseher. 97'. O.-Ton. Ab 12.

Scala

Kommissar Kreuzeder hat den Glauben an das Gute verloren und sieht keinen Sinn mehr im Polizeiberuf. Er versucht, durch einen Dauerausgang eine Frühpensionierung zu erzwingen. Doch ein ganz besonderer Fall reißt den Ermittler aus seiner Lethargie.

cinémathèque

JCVD
B/F 2007 de Mabrouk El Mechri.
Avec Jean-Claude Van Damme, Karim Belkhadra et Jean-François Wolff. 96'. V.o.

Fr, 25.6., 19h.
Entre ses problèmes fiscaux, la bataille juridique qui l'oppose à sa femme pour l'obtention de la garde de son fils, les périodes de vaches maigres du cinéma d'action qui voient même Steven Seagal lui souffler un rôle, Jean-Claude Van Damme est venu chercher dans son pays d'enfance le calme et le repos qu'il ne trouve plus aux États-Unis. **XX** La recette est simple : il faut un anti-héros, une situation décalée et quelques clins d'œil. Et cela, Van Damme l'a compris. (Vincent Artuso)

Lost in America
USA 1985 von und mit Albert Brooks.
Mit Julie Hagerty und Maggie Roswell. 91'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 26.6., 17h.
Werbefachmann David und seine Frau Linda, eine Personalchefin, werfen alles hin, um mit dem Wohnmobil durch das Land zu fahren.

The Hours
USA 2002 von Stephen Daldry.
Mit Nicole Kidman, Julianne Moore und Meryl Streep. 114'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 26.6., 20h.
Die Jahre 1923, 1951, 2001: Drei unterschiedliche Jahrgänge, drei Frauenschicksale. Alle drei stehen in einem jeweils unterschiedlich gearteten Verhältnis zu dem Roman „Mrs. Dalloway“ und sind in ihrem Leben an einem Wegekreuz angelangt, an dem sie sich entscheiden müssen, wie es weitergehen soll. **XX** Der Film überzeugt durch die Stimmung, die er rund um die Charaktere schafft, und die das Publikum in die Haut von Menschen versetzt die am Leben leiden. Ein Film, der bewegt, auch wenn das Szenario nicht immer überzeugt. (Renée Wagener)

Camera Buff
PL 1979 de Krzysztof Kieslowski.
Avec Jerzy Stuhr, Malgorzata Zabkowska et Ewa Pokas. 112'. V.o. + s.-t. fr.

FILMTIPP

Minari
Un film déraciné, mi-coréen, mi-américain, qui quelquefois se cache derrière sa pudeur et quelques péripéties prévisibles pour éviter le pamphlet politique. Mais il réserve aussi son lot de scènes émouvantes, dopées par des personnages approfondis et interprétés de façon convaincante.

Florent Toniello

À l'Utopia.

CINÉMATHEQUE | 25.07. - 04.07.



« Sans soleil » se déroule entre le Japon moderne et la Guinée-Bissau après une révolution manquée, sur fond de lettres écrites par un caméraman freelance. Le 28 juin à 19h30, à la Cinémathèque.

So, 27.6., 17h30.

Un homme achète une caméra dans l'intention de filmer sa fille naissante. Il se prend de passion pour la création cinématographique jusqu'à en négliger tout autre aspect de sa vie.

Chunguang zhaxie

(Happy Together) HK 1997 von Wong Kar-Wai. Mit Leslie Cheung, Tony Leung und Chang Chen. 97'. O.-Ton + fr. Ut.

So, 27.6., 20h.

Junges homosexuelles Liebespaar verlässt Hongkong und geht auf Südamerika-Reise, doch dann kommt es zum Bruch. Einer geht nach Buenos Aires und verdingt sich in einer Tango-Bar, um sein Rückflugticket bezahlen zu können. Da taucht der andere plötzlich wieder auf.

Sans soleil

F 1983, documentaire de Chris Marker. 100'. V.o. Projection précédée de la conférence enregistrée « Réflexion »,

par Dario Marchiori (F). Dans le cadre de l'Université populaire du cinéma. La conférence sera également diffusée sur la page Facebook de l'Université populaire du cinéma et sur le canal Vimeo de la Cinémathèque.

Mo, 28.6., 19h30.

Des lettres d'un caméraman free-lance sont lues par une femme inconnue. Deux pays sont particulièrement évoqués : le Japon moderne et la Guinée-Bissau après sa révolution manquée. Il s'interroge sur cette représentation du monde. Quelles images en garder ?

She's Gotta Have It

USA 1986 von Spike Lee. Mit Joie Lee, Tracy Camilla Johns und Tommy Redmond Hicks. 84'. O.-Ton + fr. Ut.

Di, 29.6., 19h.

Die attraktive Nola Darling hat eine Beziehung zu drei Männern, jeder von ihnen will sie für sich alleine haben, doch Nola will nicht von jemandem „besessen“ werden und trifft ihre eigene Entscheidung.

El ángel exterminador

(L'ange exterminateur), MEX 1962 de Luis Buñuel. Avec Silvia Pinal, Enrique Rambal et Claudio Brook. 91'. V.o. + s.-t. fr.

Mi, 30.6., 19h.

Au cours de la soirée donnée par un riche bourgeois, les domestiques abandonnent leurs postes. Lorsque les invités veulent partir, il leur est impossible, sans raison apparente, de quitter les lieux. Ils vont rester des semaines à souffrir de la faim et de la promiscuité.

Les Nuits en or 2021 : festival des meilleurs courts métrages mondiaux (1re partie)

Présenté par l'Académie des César, en collaboration avec D'Filmakademie. Env. 150'.

Do, 1.7., 19h.

« A Legacy of Horses » (S 2020 de Jessica Karlsson et Annika Karlsson. 16'), « Two Bodies on a Beach » (FIN 2019 d'Anna Paavilainen. 20'), « Paperboy » (IS 2019 de Ninna Pálmadóttir. 10'), « Physique de la tristesse » (CDN 2019 de Théodore Ushev. 27'), « Community Gardens » (LT 2019 de Vytautas Katkus. 15'), « The Mirror » (AUS 2019 de Joel Kohn. 22'), « Boxed » (USA 2019 de Wanjiru Njendu. 6'), « The Thread » (ROK 2020 de Nayeon Lee et Minjae Cho. 30').

Les Nuits en or 2021 : festival des meilleurs courts métrages mondiaux (2e partie)

Fr, 2.7., 19h.

« Las desaparecidas » (MEX 2018 d'Astrid Dominguez. 22'), « The Present » (Palestine 2020 de Farah Naboulsi. 24'), « Havana, Cuba » (RO 2019 d'Andrei Hutuleac. 17'), « Welcome to a Bright White Limbo » (IRL 2019 de Cara Holmes. 11'),

« Night is Young » (HK 2020 de Zune Kwok. 25'), « L'heure de l'ours » (F 2019 d'Agnès Patron. 14'), « The Letter Reader » (ZA 2019 de Sibusiso Khuzwayo. 29').

Les Nuits en or 2021 : festival des meilleurs courts métrages mondiaux (3e partie)

Sa, 3.7., 19h.

« À la cara » (E 2020 de Javier Marco. 14'), « Anne » (I 2019 de Domenico Croce et Stefano Malchiodi. 15'), « Two Distant Strangers » (USA 2020 de Travon Free et Martin Desmond Roe. 32') « Stephanie » (B 2020 de Leonardo Van Dijn. 15'), « Qu'importe si les bêtes meurent » (F/MA 2019 de Sofia Alaoui. 24'), « In Our Synagogue » (UA 2018 d'Ivan Orlenko. 19'), « In the Blink of an Eye » (DK 2020 de Katrine Brocks. 22').

Les Nuits en or 2021 : festival des meilleurs courts métrages mondiaux (4e partie)

So, 4.7., 19h.

« The Manila Lover » (N/RP 2019 de Johanna Pyykkö. 26'), « Bracha » (IL 2020 d'Aaron Geva et Mickey Triest. 13'), « Tio Tomás, a contabilidade dos dias » (P/CDN/F 2019 de Regina Pessoa. 13'), « Viva Alfreidinho! » (BR 2019 de Roberto Berliner. 17'), « See Me » (NL 2020 de Patty Stenger et Yvonne Kroese. 8'), « Alturas » (D 2020 de Roxana Reiss. 30'), « Pick » (CDN 2019 d'Alicia K. Harris. 11'), « Anatomy of a Czech Afternoon » (CZ 2020 d'Adam Martinec. 22').



woxx - déi aner wochenzeitung / l'autre hebdomadaire, früher: GréngeSpoun - wochenzeitung fir eng ekologesch a sozial alternativ - gegründet 1988 - erscheint jeden Freitag • Herausgeberin: woxx soc. coop. • Redaktion und Layout: Joël Adami ja (joel.adami@woxx.lu), Luc Caregari lc (luc.caregari@woxx.lu), Karin Enser cat (karin.enser@woxx.lu), Thorsten Fuchshuber ff (thorsten.fuchshuber@woxx.lu), Richard Graf rg (richard.graf@woxx.lu), Susanne Hangarter sh (susanne.hangarter@woxx.lu), Tessie Jakobs tj (tessie.jakobs@woxx.lu), Raymond Klein lm (raymond.klein@woxx.lu), Isabel Spigarelli is (isabel.spigarelli@woxx.lu), Florent Toniello ft (florent.toniello@woxx.lu), Renée Wagener rw (renee.wagener@woxx.lu), Fabienne Wilhelmy fw (fabienne.wilhelmy@woxx.lu). Unterzeichnete Artikel und Grafiken geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor • Karikaturen: Guy W. Stoos • Verwaltung: Martine Vanderbosse (admin@woxx.lu) • Bürozeiten: Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr • Druck: c. a. press, Esch • Einzelpreis: 2,50 € • Abonnements: 52 Nummern kosten 103 € (Ausland zzgl. 32 €); Student*innen und Erwerbslose erhalten eine Ermäßigung von 48 € • Konto: CCPL IBAN LU18 1111 1026 5428 0000 (Neu-Abos bitte mit dem Vermerk „Neu-Abo“; ansonsten Abo-Nummer angeben, falls zur Hand) • Anzeigen: Tel. 29 79 99-10; annonces@woxx.lu; Espace Médias, Tel. 44 44 33-1; Fax: 44 44 33-555 • Recherchefonds: Spenden für den weiteren Ausbau des Projektes auf das Konto CCPL IBAN LU69 1111 0244 9551 0000 der „Solidarité mam GréngeSpoun asbl“ sind stets erwünscht. Bitte keine Abo-Gelder auf dieses Konto • Post-Anschrift: woxx, b.p. 684, L-2016 Luxembourg • Büros: 51, av. de la Liberté (2. Stock), Luxembourg • E-Mail: woxx@woxx.lu • URL: www.woxx.lu • Tel. (00352) 29 79 99-0 • Fax: 29 79 79

STREAMING - SERIEN

IM STREAM

The Flight Attendant

Tessie Jakobs

Lustig, dramatisch und spannend zugleich: „The Flight Attendant“ weiß auf allen Ebenen, vom Drehbuch bis zur Umsetzung, zu begeistern.

Eine Flugbegleiterin namens Cassie (Kaley Cuoco) verbringt einen feuchtföhlichen Abend mit einem Erste-Klasse-Gast (Michiel Huisman), den sie auf dem Flug nach Bangkok bedient hat. Als sie am nächsten Morgen neben ihm im Hotelzimmer aufwacht, findet sie ihn mit aufgeschnittener Kehle vor, das Bett blutüberströmt. Doch damit nicht genug: Cassie hatte am Vorabend derart viel Alkohol getrunken, dass sie sich jetzt an nichts mehr erinnert – sie kann nicht einmal mit Sicherheit sagen, dass sie den Mord nicht begangen hat. In ihrer Panik putzt Cassie den Tatort, packt die Mordwaffe – eine Glasflasche – ein und verlässt fluchtartig das Gebäude. Ihre Strategie: So tun, als habe sie mit dem Mordopfer, Alex Sokolov, keinen Kontakt außerhalb des Flugzeugs gehabt. Das Problem: Ihre Arbeitskolleg*innen Shane (Griffin Matthews) und Megan (Rosie Perez) sowie die Überwachungskameras im Hotel erzählen eine andere Geschichte. Ab dem Moment lässt nicht nur das FBI Cassie nicht mehr aus dem Blick, auch sie selbst versucht fieberhaft herauszufinden, was passiert ist.

Allein die Ausgangssituation von „The Flight Attendant“ wirft unzählige Fragen auf: Was ist an besagtem Abend zwischen Alex und Cassie passiert? Wieso hat sie am Morgen nicht gleich die Polizei gerufen? Wer ist die mysteriöse Frau namens Miranda (Michelle Gomez), die Alex Cassie vorgestellt hat? Ist vielleicht sie die Mörderin?

Wer sich weniger für die Aufklärung des Mordes interessiert, kann sich

auf die Charakterstudie, die die Serie zu bieten hat, konzentrieren. Mehr als ein bloßes Who-dunnit, zeichnet „The Flight Attendant“ in erster Linie nämlich das Porträt einer traumatisierten, alkoholkranken Frau. Was die Serie von anderen dieser Art unterscheidet, ist ihr Humor: Jede noch so dramatische Szene wird mit

einer cleveren Pointe aufgelockert. Diese Mischung aus Krimi und Komödie, dem phasenweisen Katz-und-Maus-Spiel, dem schnellen Rhythmus und den wechselnden Locations erinnert noch am ehesten an die BBC-Serie „Killing Eve“. Dennoch sind die acht Folgen, die auf der gleichnamigen Buchvorlage von

Chris Bohjalian basieren, einzigartig. Den Macher*innen ist etwas scheinbar Unmögliches gelungen: So haarsträubend viele Entwicklungen in der Serie auch sind – die Figuren und ihre Beziehungen zueinander bleiben stets glaubhaft, ja regen sogar zum Mitgefühl an. Und das gelingt den Autor*innen durchgehend: Cassies Beziehung zu ihrer besten Freundin und Anwältin Annie (Zosia Mamet) ist ebenso ausgereift wie die zu ihrem Bruder (T.R. Knight), der nur in wenigen Szenen auftaucht.

Das Erstaunlichste an der Serie ist jedoch Kaley Cuoco in der Hauptrolle. Nachdem sie zwölf Jahre lang Penny in der Sitcom „The Big Bang Theory“ gespielt hat, zeigt sie nun, dass sie weit mehr als komödiantisches Timing beherrscht. Die Spannbreite an Emotionen, die Cassie durchlebt, ist groß. In einem Moment ist sie charmant und flirty, im nächsten vor Verzweiflung in Tränen aufgelöst. Mal ist sie fröhlich-beschwipst, mal sinnlos betrunken. Jede Nuance von Cassie verkörpert Cuoco mit Bravour.

Doch auch die Szenen, die ohne die Hauptfigur auskommen, funktionieren. Das nicht nur, weil jede Figur ihre eigenen Geheimnisse verbirgt: Die anderen Schauspieler*innen stehen Cuoco an Talent in nichts nach.

„The Flight Attendant“ mag seichte Unterhaltung sein – selten jedoch war eine solcher Genre-Cocktail derart makellos.

Auf Amazon Prime Video

Cassie hatte schon lange die Kontrolle verloren, bevor sie neben einer Leiche aufwachte.



COPYRIGHT: AMAZON PRIME